

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

**zu der Mitteilung des Rechnungshofs vom 5. Juli 2012
– Drucksache 15/1929**

Denkschrift 2012 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes Baden-Württemberg; hier: Beitrag Nr. 29 – Kommission für geschichtliche Landes- kunde

Beschlussempfehlung

Der Landtag wolle beschließen:

- I. Von der Mitteilung des Rechnungshofs vom 5. Juli 2012 zu Beitrag Nr. 29 – Drucksache 15/1929 – Kenntnis zu nehmen.
- II. Die Landesregierung zu ersuchen,
 1. die Aufgabenabgrenzung zwischen der Kommission für geschichtliche Landeskunde, der Württembergischen Landesbibliothek und der Landesarchivverwaltung entsprechend den Vorschlägen des Rechnungshofs zu überprüfen;
 2. die Öffentlichkeitsarbeit der Kommission für geschichtliche Landeskunde zu intensivieren;
 3. darauf hinzuwirken, dass für wissenschaftliche Arbeiten zur baden-württembergischen Landesgeschichte mehr Projektmittel zur Verfügung stehen;
 4. dem Landtag bis zum 31. Dezember 2013 über das Veranlasste zu berichten.

09. 11. 2012

Der Berichterstatter:

Dr. Reinhard Löffler

Der Vorsitzende:

Karl Klein

Bericht

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beriet die Mitteilung Drucksache 15/1929 in seiner 22. Sitzung am 9. November 2012. Als *Anlage* ist diesem Bericht eine Anregung des Rechnungshofs für eine Beschlussempfehlung des Ausschusses an das Plenum beigefügt.

Ein Vertreter des Rechnungshofs brachte vor, in dem aufgerufenen Denkschriftbeitrag gehe es um die Kommission für geschichtliche Landeskunde. Für sie gebe das Land jährlich rund 625 000 € aus. Gemessen an diesem Volumen handle es sich nicht um einen sehr bedeutenden Denkschriftbeitrag. Der Rechnungshof habe ihn vor allem auch deshalb in seine Denkschrift aufgenommen, um die Aufmerksamkeit auch einmal auf die von der Kommission geleistete gute Arbeit zu lenken, die kaum wahrgenommen werde.

Sodann erhob der Ausschuss die Anregung des Rechnungshofs (*Anlage*), wie vom Vorsitzenden ohne Widerspruch festgestellt, einstimmig zur Beschlussempfehlung an das Plenum.

17. 01. 2013

Dr. Reinhard Löffler

Anlage

**Rechnungshof
Baden-Württemberg**

**Denkschrift 2012
Beitrag Nr. 29/Seite 225**

Anregung

**für eine Beschlussempfehlung
des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft**

zu der Mitteilung des Rechnungshofs vom 5. Juli 2012 – Drucksache 15/1929

**Denkschrift 2012 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung
des Landes Baden-Württemberg;
hier: Beitrag Nr. 29 – Kommission für geschichtliche Landeskunde**

Der Landtag wolle beschließen:

- I. Von der Mitteilung des Rechnungshofs vom 5. Juli 2012 zu Beitrag Nr. 29 – Drucksache 15/1929 – Kenntnis zu nehmen.
- II. Die Landesregierung zu ersuchen,
 1. die Aufgabenabgrenzung zwischen der Kommission für geschichtliche Landeskunde, der Württembergischen Landesbibliothek und der Landesarchivverwaltung entsprechend den Vorschlägen des Rechnungshofs zu überprüfen;
 2. die Öffentlichkeitsarbeit der Kommission für geschichtliche Landeskunde zu intensivieren;
 3. darauf hinzuwirken, dass für wissenschaftliche Arbeiten zur baden-württembergischen Landesgeschichte mehr Projektmittel zur Verfügung stehen;
 4. dem Landtag bis zum 31. Dezember 2013 über das Veranlasste zu berichten.

Karlsruhe, 2. Oktober 2012

gez. Max Munding

gez. Andreas Knapp